

Schulleitfaden Grundschule Grimsehlweg

von A bis Z

Arbeitsgemeinschaften (AGs): Die AGs finden aus organisatorischen Gründen zz. nicht statt.

Beschädigungen: Weisen Sie bitte Ihr Kind darauf hin, dass mutwillige Beschädigungen, wie z.B. Besprühen und Bemalen von Wänden, treten gegen Türen, Verschmutzungen auf der Toilette, Konsequenzen haben werden.

Betreuung: Die Kinder der 1. und 2. Klassen haben die Möglichkeit, nach der vierten Stunde in die Betreuung zu gehen, die täglich bis 13 Uhr stattfindet. Die Anmeldung erfolgt verbindlich für ein halbes Jahr und ist kostenlos. Fragen an: schule.betreuung@gmx.de

Beurlaubung: Auf Beurlaubungswünsche Ihrer Kinder sollten Sie möglichst verzichten. In Ausnahmefällen besprechen Sie bitte Beurlaubungswünsche rechtzeitig mit dem/ der Klassenlehrer-/in. Anträge sind schriftlich über den/ die Klassenlehrer-/in an die Schulleitung zu stellen. Beurlaubungen zur Verlängerung von Schulferien sind grundsätzlich nicht möglich. Vorzeitig gebuchte Flüge oder günstigere Reisettermine sind in keinem Falle hinreichende Begründungen für Ausnahmen.

Brückenjahr: Im letzten Kindergartenjahr können die zukünftigen Schulanfänger die Schule innerhalb der Hospitationswoche ihre Grundschule für eine Schulstunde kennen lernen.

Bücherei: Die Schule verfügt über eine eigene Bücherei im Hauptflur. Dort können sich die Kinder kostenlos Bücher ausleihen.

Bundesjugendspiele: Sie finden vor den Sommerferien für die 3. und 4. Klassen statt. Im 1. und 2. Jahrgang findet ein Sportfest statt. Der 1. Jahrgang bleibt an diesem Tag auf dem Schulhof. Der 2. Jahrgang geht mit auf die Sportanlage OSV.

Caterer: Die Firma Sander beliefert die Schule – Tel.: 06766-9303888; Der Caterer ist unter abrechnung@sander-gruppe.com zu erreichen. Bitte Infos auf der Homepage beachten!

Einschulung: Die Einschulungsfeier findet immer am ersten Samstag im neuen Schuljahr statt. Immer 2 Klassen feiern gemeinsam ihre Einschulung in der Aula. Im Anschluss daran erleben die Schulanfänger ihre erste Schulstunde.

Einschulungscafe: Der Förderverein richtet in Zusammenarbeit mit Eltern der 2. Klassen das Cafe aus.

Elternmitarbeit: Die Eltern können bei Klassenfesten, Schulfesten, Sportfesten, Projektwochen, Förderverein und Situationen, die sich aus dem Schulalltag ergeben mitarbeiten. Außerdem können die Eltern sich in den Klassenelternschaften, im Schulelternrat, im Schulvorstand, Klassenkonferenzen und im Förderverein engagieren.

Elternpost: Wichtige Informationen oder Mitteilungen im Lauf des Schuljahres werden den Eltern über die Kinder per E-Mail zugeleitet.

Ferien: Die Ferientermine und andere unterrichtsfreie Tage richten sich nach den Ferien in Niedersachsen bzw. werden durch die Schule bekanntgegeben. Am Tag der Ausgabe der Zeugnisse endet der Unterricht bereits nach der 3. Stunde. www.schulferien.org/Niedersachsen/niedersachsen.html

Ferienbetreuung: Der Kooperationspartner „Die Johanniter“ bietet für Ganztagskinder während der Ferien eine kostenpflichtige Ferienbetreuung an.

Förderstunden: Diverse Förderstunden können zum neuen Schulhalbjahr angeboten werden. Der Klassenlehrer / die Klassenlehrerin setzt sich mit den Eltern in Verbindung, wenn eine Förderung des Kindes erforderlich wäre.

Förderverein: Der Förderverein besteht aus Eltern, Erziehungsberechtigten derzeitiger Schüler, Mitarbeiter und Freunden der Schule. Weitere Informationen auf unserer Homepage: erreichbar unter : verein_der_freunde@gmx.de

Fundsachen: Wertgegenstände wie Uhren, Schmuck und Geldbörsen werden beim Hausmeister, Herrn Jelen, gesammelt. Gefundene Kleidung, Schuhe, Fahrradhelme werden im Flur aufbewahrt. Am Ende eines Halbjahres wird der Fundus aufgelöst. Geben Sie Ihrem Kind keine Wertsachen (Schmuck, größere Geldbeträge, teure Uhren, Handys u.ä.) mit in die Schule.

Ganztagsbetreuung: Seit 2011 ist unsere Schule eine Ganztagschule. Unser Kooperationspartner „Die Johanniter“ bieten zwischen 13 und 16 Uhr eine Betreuung an. Zusätzlich gibt es auch einen Früh – und Spätdienst (ab 7 Uhr bzw. bis 17 Uhr). Seit Schuljahr 2024/25 gibt es eine 2. Abholzeit um 14.30 Uhr. Die Anmeldung erfolgt auch hier verbindlich für ein Schuljahr und ist kostenlos. Unter der Emailadresse erreichbar: grimsehlweg.hannover@johanniter.de und unter der Telefonnummer erreichbar : 0511-168-46874 .

Gewaltprävention: Die Gewaltprävention ist ein wichtiges Schulthema. Im Schuljahr 2022-23 wurde in allen Klassen ein Sozialtraining durchgeführt. Die

Schulsozialarbeiterin unterstützt Klassen mit Parts oder Ferdi - Programm. Halten Sie Ihr Kind dazu an, dass es Konflikte mit anderen Kindern nicht durch den Einsatz körperlicher Gewalt löst.

Gemüsekiste: Jede Klasse erhält am Montag eine Obst-Gemüsekiste. Diese wird ab 11 Uhr geliefert. Dort können regionales sowie saisonales Obst oder Gemüse enthalten sein. Die Kiste wird von der Firma Gemüsekiste in Hemmingen-Hiddestorf geliefert. Gefördert wird sie vom EU-Schulprogramm in Niedersachsen.

Gesamtkonferenz: Die Gesamtkonferenz findet zweimal im Jahr statt. Ins Mitgliederteam wird je nach Größe der Schule eine Anzahl von Elternvertretern gewählt. Der Schulelternrat kann 6 Mitglieder berufen. Die Einladungen zu den Konferenzen erhalten die Mitglieder per Email. Es wird u.a. über neue Lehrmittel, die Durchführung der Projektwoche oder andere wichtige schulische Themen informiert oder beraten.

Hausaufgaben: Außer von Freitag auf Montag bekommen die Kinder in der Regel Hausaufgaben auf. Sie dienen der Festigung und Einübung des Lernstoffs. In der Regel Grundschule solle die Dauer im 1./2. Schuljahr 30 Minuten, im 3./4. Schuljahr 45 Minuten nicht übersteigen.

Hausmeister: Unser Hausmeister ist Herr Jellen (Tel.: 0511-48131)

Hausschuhe: In den Klassenräumen ziehen die Kinder Hausschuhe an.

Hofpausen: Während der Pausen verlassen alle Schüler die Klassenräume. Das Schulgelände darf nicht verlassen werden.

Homepage: Unter www.grundschulegrimsehlweg.de finden Sie alles Wissenswerte über die Schule.

Inklusion: Im Schuljahr 2023/24 unterstützen uns Frau Göben (täglich) und Frau Keßler (14 Std.) von der Albrecht-Dürer-Förderschule.

Klassenfahrten: Eine mehrtätige (**freiwillige**) Klassenfahrt findet in der Grundschulzeit statt, meist Ende der 3., oder in der 4. Klasse.

Klassenrat: Regelmäßig wird in vielen Klassen der Klassenrat durchgeführt, um Anliegen der Kinder und Probleme zu besprechen.

Kleidung: Während der Pausen gehen die Kinder auf den Schulhof: Daher sollen die Kinder wetterfeste Kleidung tragen.

Krankheiten: Grundsätzlich sollte eine Krankheit ausgeheilt und das Kind nicht zu früh in die Schule geschickt werden. Sollte eine ansteckende Krankheit

vorliegen oder Kopflausbefall, benötigt die Schule sofort Ihre Informationen, um ggf. vorbeugende Maßnahmen einleiten zu können.

Krankmeldungen: Bitte melden Sie Ihr Kind im Krankheitsfall bei Untis digital ab. Sollte Untis nicht erreichbar sein, informieren Sie das Sekretariat per Mail oder unter der Telefonnr.: **0511- 168-48291 (für den Ganzttag 0511-168-46874 bitte täglich abmelden!)** ab, damit die Schule zu Unterrichtsbeginn weiß, dass alle Kinder sicher in der Schule angekommen sind.

Läuse: Bei Läusebefall besteht Meldepflicht. Bitte informieren Sie unverzüglich die Klassenlehrerin oder das Sekretariat. Kinder mit Läusebefall dürfen nicht in die Schule kommen. Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, den Läusebefall zu behandeln. Weitere Informationen sind auch auf der Homepage nachzulesen.

Lernmittel/-ausleihe: Die benötigten Schulbücher können gegen eine Gebühr von der Schule ausgeliehen werden. Die Teilnahme am Ausleihverfahren ist freiwillig. Die Bücher sind Eigentum des Landes Niedersachsen und müssen am Ende des Schuljahres zurückgegeben werden. Verschmutzte oder zerstörte Bücher müssen anteilig erstattet bzw. ersetzt werden. Die benötigten Arbeits- und Verbrauchsmaterialien müssen auf eigene Kosten von den Eltern/Erziehungsberechtigten beschafft werden.

Pausen- und Unterrichtszeiten:

1. Stunde:	8.10 - 8.55 Uhr
2. Stunde:	9.00 - 9.45 Uhr
Pause:	9.45 - 10.10 Uhr
3. Stunde:	10.10 - 10.55 Uhr
4. Stunde:	11.00 - 11.45 Uhr
Pause:	11.45 - 12.10 Uhr
5. Stunde:	12.10 - 12.55 Uhr
6. Stunde:	12.55 - 13.40 Uhr

Projektwoche: Die Projektwoche findet jedes Jahr statt. Alle Jahrgänge überlegen sich ihre Themen in den Jahrgangsteams. In der ersten Gesamtkonferenz werden Informationen allen Mitgliedern vorgestellt.

Regenpausen: Bei Regenpausen halten sich die Schüler in ihren Klassenräumen auf. Die Aufsichtskräfte vom Hof achten in den Gängen auf die Schüler.

Religion: Der vorgeschriebene Religionsunterricht wird für alle Jahrgänge konfessionell-kooperativ erteilt. Die Schülerinnen und Schüler ohne Bekenntnis oder Angehörige anderer Glaubensgemeinschaften können, müssen aber nicht, am Religionsunterricht teilnehmen. Wenn Kinder nicht am Religionsunterricht

teilnehmen sollen, benötigt die Schule eine schriftliche Abmeldung vor den Sommerferien für das nächste Schuljahr.

Schilf (Schulinterne Lehrerfortbildung): Einmal jährlich kann ein Schultag als Fortbildung für Schulentwicklung verwendet werden. Die Eltern werden frühzeitig informiert. Eine Notgruppe wird bei Bedarf eingerichtet.

Schulausfall: Bei extremen Witterungsverhältnissen kann es passieren, dass die Landeshauptstadt Hannover die Schülerbeförderung einstellt und den Unterricht absagt. In diesem Fall steht in der Schule bis 12.55 Uhr eine Betreuung zur Verfügung. Bitte entnehmen Sie die Informationen zum Schulausfall dem Radio oder dem Internet. <http://www.v mz-niedersachsen.de/aktuell/schulausfall.php>. Sie finden weitere Informationen über den Ablauf auf unserer Homepage.

Schulbus: Kinder, die in Isernhagen-Süd wohnen, haben Anspruch auf Schülerbeförderung. Der Schulbus fährt durch Isernhagen. Der Bus fährt morgens zwei Runden (Isernhagen-Süd - 1.Tour: Am Rotdorn, Im Eichholz, Kahlendamm, Schule; 2. Tour: Große Heide, Fasanenkrug, Schule). Auf der Rückfahrt hält der Bus an allen Haltestellen. Die Busregeln finden Sie auf unserer Homepage. Bei nachfragen können Sie den Hartmann Busbetrieb unter der Telefonnummer: 0511-856601 (www.hartmann-bus.de oder info@hartmannbus.de)

Schulelternrat (SER): Der/die Vorsitzende und sein/seine Stellvertreter/in des Klassenelternrates aus allen Klassen bilden zusammen den Schulelternrat. Seit Schuljahr 2023-24 bilden 6 Vertreter*Innen den Schulelternratsvorstand. Aus dem Schulelternrat werden Mitglieder für die Fachkonferenzen und die Gesamtkonferenz gewählt. Der Schulelternrat stellt ein wichtiges Bindemitglied zwischen Eltern und Schule dar. Die 6 gewählten Mitglieder für die Gesamtkonferenz nehmen stimmberechtigt an den Sitzungen teil.

Schulhofcoaches: Die Schulhofcoaches, bestehend aus Schüler*Innen aus dem 3. und 4. Jahrgang, unterstützen in den Pausen bei der Aufsicht. Sie sind mit orangen Westen sichtbar. Schüler*Innen, vor allem die jüngeren, können sich an sie wenden.

Schülerrat: Seit dem Schuljahr 2014/15 gibt es einen Schülerrat bestehend aus den Klassensprechern und Vertretern des 3. und 4. Jahrgangs. Die Treffen finden einmal wöchentlich am Freitag in der 6. Stunde statt.

Schulöffnung: Die Schule ist von 7.45 Uhr bis 13.55 Uhr (Ganztage bis 17 Uhr) geöffnet. Die Kinder betreten die Schule **nur** über den Schulhof. Grundsätzlich wird erwartet, dass die Kinder die Schule selbstständig betreten und verlassen.

Elternbegleitung bis zur Klasse oder in den Klassenraum hinein ist nicht erwünscht. Bitte denken Sie daran, dass eine Beaufsichtigung durch Lehrkräfte nur von 7.45 Uhr bis 13.55 Uhr gewährleistet ist.

Schulordnung: Die Schulordnung können Sie auf unserer Homepage nachlesen. Besprechen Sie bitte die Schulordnung von Zeit zu Zeit mit Ihrem Kind.

Schulschluss / Zeugnistage: Nach den Zeugnissen im Januar und vor den Sommerferien endet der Unterricht nach der 3. Stunde. Der Bus fährt ausschließlich um 11 Uhr. Es finden kein Ganztage und keine Betreuung statt. Auf der Homepage werden die Termine regelmäßig aktualisiert.

Schulsozialarbeiterin: Seit dem Schuljahr 2019/20 gibt es an unserer Schule eine Schulsozialarbeiterin. Frau Klinger ist jeden Tag ab 8.10 Uhr ansprechbar. Tel.: 168-32740 und Email: sozialarbeit.gsg@t-online.de. Ihr Büro finden Sie im 1. OG links letzter Raum.

Schulträger: Schulträger ist die Landeshauptstadt Hannover.

Schulvorstand: Er setzt sich aus Eltern- und Lehrervertretern und der Schulleitung zusammen. Der Schulvorstand wird alle zwei Jahre neu gewählt. Die letzte Wahl der Vertreter aus der Lehrerschaft für den Schulvorstand fand im Herbst 2022 statt. Im Schuljahr 2024-25 müssen wieder 2 neue Schulvorstände aus der Elternschaft gewählt werden. Alle interessierten Eltern können sich vom SER (Schulelternrat) nach den Sommerferien wählen lassen. Der Schulvorstand ist mit für die Qualitätsentwicklung zuständig und entscheidet u.A. über das Schulbudget.

Schulweg: Lassen Sie Ihr Kind den Weg zur Schule – vor allem morgens bei Dunkelheit – nicht alleine gehen. Versuchen Sie Schulgemeinschaften zu bilden. Grundschulkinder sind in der Regel noch nicht fähig, sicher mit dem Fahrrad am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen. Sie sollten deshalb auch nicht mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Geschieht das trotzdem, liegt das allein im Verantwortungsbereich der Eltern. Fahrräder sind auf dem Schulgelände nicht gegen Diebstahl und Beschädigung versichert. Radfahren auf dem Schulhof ist nicht gestattet. Das Benutzen von Rollern und Skatern ist im Gebäude und in den Pausen auf dem Schulhof ebenfalls nicht gestattet (s. Schulordnung).

Schwimmen: Für die Kinder im 4. Schuljahr wird im Schuljahr 24-25 im Misburger Bad dienstags und donnerstags Schwimmunterricht erteilt. Dabei haben die Kinder auch die Möglichkeit, Schwimmbabzeichen zu erwerben.

Sekretariat: Unsere Schulsekretärinnen sind Frau Horstmann und Frau Osterwald. Das Sekretariat ist täglich von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter 0511-168-48291 und 0511-168-48045 zu erreichen.

E-Mailadresse lautet: gs-grimsehlweg@hannover-stadt.de

Smartwatches/ Air Techs: Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass solche Smartwatches/Air Techs in der Schule aufgrund verschiedener Funktionen unzulässig sind. Zum einen gibt es Uhren, die zum Telefonieren verwendet werden können. Zum anderen gibt es Uhren, die eine Abhörfunktion besitzen und somit ermöglichen, Gespräche und Geräusche der Umgebung aufzuzeichnen. Da die Schule sowohl andere Schüler*innen sowie die Lehrkräfte vor heimlichen Aufnahmen schützen muss, sollten Kinder diese Uhren bestenfalls zu Hause lassen oder für den gesamten Schultag ausgeschaltet in der Schultasche belassen.

Dies gilt sowohl für die Unterrichtszeit als auch für die großen Pausen. Im Schulplaner unter dem Punkt Schulregeln (S. 90) wird auch auf das Verbot hingewiesen.

Es ist nicht möglich, eine Smartwatch während des Unterrichts im Schulmodus am Handgelenk zu tragen, da die Überprüfung jeder Uhr zu viel wertvolle Lernzeit des Unterrichts in Anspruch nehmen würde.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie der Bundesnetzagentur zu finden.

Sommerfest: Es findet jährlich ein Sommerfest statt.

Sportunterricht: Für den Sportunterricht sollte Ihr Kind neben dem Sportzeug über Turnschuhe verfügen, die helle, nicht abfärbende Sohlen haben. Sollte Ihr Kind aus irgendeinem Grund nicht am Schwimm- bzw. Sportunterricht teilnehmen können, geben Sie ihm bitte eine schriftliche Entschuldigung mit.

Sternchenstunde: Es kann vorkommen, dass die Klasse nicht vertreten werden kann. An diesem Tag muss die Klasse in einzelnen Unterrichtsstunden aufgeteilt werden. In diesem Fall hängt in jeder Klasse ein Plan mit den Klassen und den aufnehmenden Schülern. Die Schüler wissen, in welche Klasse sie gehen müssen. Sie halten ihre Aufgaben bereit. Die Aufsicht erfolgt durch den aufnehmenden Lehrer. Nach der Stunde gehen die Schüler in ihren Klassenraum zurück.

Unfallversicherung: Auf dem Schulweg, in der Schule und bei besonderen schulischen Veranstaltungen ist Ihr Kind gegen die Folgen eines Unfalls versichert. War ein Arztbesuch aufgrund eines Unfalls erforderlich, informieren Sie die Schule bitte unverzüglich, damit eine Unfallmeldung weitergeleitet werden kann. Nähere Informationen dazu können auf der Homepage des GUVH www.luk.nds.de/sites/guvh_lukn/gestzl_unfallsch.htm abgerufen werden.

Unterrichtsausfall: Infos aus der Landesschulbehörde: Grundsätzlich gilt, dass Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern im Primarbereich und im Sekundarbereich I, die eine unzumutbare Gefährdung ihrer Kinder auf dem Schulweg durch extreme Witterungs-verhältnisse befürchten, ihre Kinder auch dann zu Hause behalten oder vorzeitig vom Unterricht abholen können, wenn kein genereller Unterrichtsausfall angeordnet worden ist.

Die Schulen gewährleisten für Schülerinnen und Schüler, die trotz des angeordneten Unterrichtsausfalls zur Schule kommen, die Betreuung.

Alle Eltern werden durch Email informiert. Die Schülerinnen und Schüler bleiben in der Schule, deren Eltern nicht erreicht wurden. Achtung! Der Bus fährt nur eingeschränkt!

Unterrichtszeiten: Der Unterricht beginnt um 8.10 Uhr für alle Klassen. Für die 1. und 2. Klassen endet er nach der 4. Stunde (bzw. zweimal nach der 5. Stunde für die 2. Klassen) um 11.45 Uhr. In den 3. und 4. Klassen werden in der Regel 5. Stunden bzw. 6. Stunden mit AGs unterrichtet. Die 5. Stunde endet um 12.55 Uhr, die 6. Stunde um 13.40 Uhr.

Verkehrssituationen an der Schule: Das Befahren des Schulgeländes sowie das Parken auf dem Schulparkplatz ist den Eltern und Erziehungsberechtigten nicht gestattet.

Verlässliche Grundschule: Die Grundschule Grimsehlweg ist eine Verlässliche Grundschule. Das bedeutet unter anderem, dass die Kinder des 1. und 2. Schuljahres, sofern deren Eltern es beantragen, nach dem Unterrichtschluss von Betreuungskräften in der Zeit von 12.10 Uhr – 13 Uhr kostenlos betreut werden. Auch Kinder aus den 3. und 4. Klassen können hier bei Bedarf bis 13 Uhr aufgefangen werden.

Wahlen: Die Klassenelternversammlung wählt zu Beginn des 1. und 3. Schuljahres den/die Elternratsvorsitzende, den/die Vertreter/in für die Zeugniskonferenzen für 2. Jahre. Diese Personen nehmen auch an einberufenen Klassen- und Zeugniskonferenzen der jeweiligen teil.

Zeugnisse: Zeugnisse sind offizielle Leistungsbeschreibungen die halbjährlich erteilt werden. Ausnahme: Im ersten Schuljahr erhalten die Kinder das erste Zeugnis erst am Ende des Schuljahres. In Klasse 1 und 2 erfolgt die Beurteilung in der Form von Lernstandsbeschreibungen. In den Klassen 3 und 4 erhalten die Kinder Zensuren.